

Reformation heute

FÜNFTEILIGE INTERNATIONALE KONFERENZ ZU DEN IMPULSEN
UND FOLGEWIRKUNGEN DER REFORMATION (2013–2017)

5. Tagung:



Menschenbilder und Lebenswirklichkeiten

19. bis 21. Juli 2017

Augsburg

Hotel am alten Park

Die Reformation hat durch Aufwertung des »weltlichen Lebens« die Selbstwahrnehmung von Individuen und ihre sozialen Lebenswirklichkeiten tiefgreifend verändert und nachhaltig geprägt. Die Hochschätzung von Familie und weltlichem Beruf gegenüber der klösterlichen Existenz, die nachdrückliche Förderung der Bildung, der Aufbau einer bürgerschaftlichen Sozialfürsorge haben eine kulturelle Ausstrahlungskraft entwickelt, die bis in die Gegenwart reicht. Die Tagung beleuchtet diese Zusammenhänge im interdisziplinären Dialog zwischen Theologie und Erziehungswissenschaft. Akzentuiert wird vor allem die Bedeutung des reformatorischen Impulses für die Geschichte der Bildungsinstitutionen und Lebensformen und des sozialen Engagements.

Veranstalter der 5. Tagung: Internationale Martin Luther Stiftung,
Institut für Evangelische Theologie und Lehrstuhl für Pädagogik der
Universität Augsburg
Förderer der 5. Tagung: Thüringer Staatskanzlei



Koordination:
Internationale Martin Luther Stiftung
Martin Linde
Augustinerstraße 16, D-99084 Erfurt
Tel: +49 361 55 45 85 40, Fax: +49 361 64 41 87 49
martin.linde@luther-stiftung.org



Mittwoch, 19. Juli 2017 | Augsburg | Hotel am alten Park

14:00–14:30	Grußworte der Veranstalter Prof. Dr. Eva Matthes, Universität Augsburg, Lehrstuhl für Pädagogik / Prof. Dr. Bernd Oberdorfer, Universität Augsburg, Institut für Evangelische Theologie & Dr. Michael J. Inacker, Vorstandsvorsitzender der Internationalen Martin Luther Stiftung
14:30–15:00	Einführung
15:00–16:30	Reformation (1) Menschenbilder und Konfessionskulturen in der Reformation (Prof. Dr. Jörg Lauster, Ludwig-Maximilians-Universität München) Luthertum und Calvinismus (Prof. Dr. Klaas Huizing, Julius-Maximilians-Universität Würzburg)
16:30–17:00	Pause
17:00–18:30	Reformation (2) Bilder der Kindheit (Dipl.-Päd. Dietlind Fischer, Wissenschaftliche Mitarbeiterin i.R. am Comenius-Institut Münster) Schule als Erziehungs- und Sozialisationsinstanz (Prof. Dr. Henning Schluß, Universität Wien)

Donnerstag, 20. Juli 2017 | Augsburg | Hotel am alten Park

9:00–10:30	Reformation (3) Aus der Klausur ins »normale Leben«: Reformatorische Leitbildtransformationen (Prof. Dr. Bernd Oberdorfer, Universität Augsburg) Neuordnung der Sozialfürsorge und des Stiftungswesens (Dr. Bernhard Ebneith, Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, München)
10:30–10:45	Pause
10:45–12:15	Wirkungsgeschichte (1) »Kinder sind kleine Majestäten Gottes«: Die Entdeckung des Kindes durch Zinzendorf (Prof. Dr. Peter Zimmerling, Universität Leipzig) Geschichte der Theorie und Praxis des evangelischen Schulwesens am Beispiel Augsburgs (PD Dr. phil. Rebecca Heinemann, Universität Augsburg)
12:30–14:00	Pause
14:00–15:30	Wirkungsgeschichte (2) Die Anfänge der institutionalisierten evangelischen Kleinkindererziehung: zwischen Fürsorge und Missionierung (Sylvia Schütze, Universität Hannover) Von Johannes Daniel Falk zu Johann Hinrich Wichern: Erzieherische Praxis unter der Leitidee der Inneren Mission (Dr. Alexandra Schotte, Universität Augsburg)
15:30–16:00	Pause
16:00–17:30	Wirkungsgeschichte (3) Gottesdienst im Alltag der Welt – Überlegungen zur Wirkungsgeschichte von Luthers Berufsverständnis (Prof. Dr. Traugott Jähnichen, Ruhr-Universität Bochum) Protestantismus und Pädagogik im 20. Jahrhundert – Kontroversen, Verständigung(sversuche), Desinteresse (Prof. Dr. Eva Matthes, Universität Augsburg/Prof. Dr. Henrik Simojoki, Otto-Friedrich-Universität Bamberg)
17:30–18:15	Gegenwärtige Herausforderungen (1) Diakonie zwischen Fürsorge, Subsidiarität und Spiritualität: Die Reformation bringt den Auftrag der Nächstenliebe mitten in die Gesellschaft (Heinrich Götz, Rektor der Evangelischen Diakonissenanstalt Augsburg)
18:30	Pause
20:00	Öffentlicher Abendvortrag Reformation reloaded: Der Zukunftsprozess der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (Dr. Annekathrin Preidel, Präsidentin der Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern)

Freitag, 21. Juli 2017 | Augsburg | Hotel am alten Park

9:00–11:15	Gegenwärtige Herausforderungen (2) Die Ehe als »weltlich Ding«: Konsequenzen reformatorischer Ehe-theologie für die Gegenwart (Prof. Dr. Isolde Karle, Ruhr-Universität Bochum) Die Bedeutung evangelischer Schulen unter den spezifischen Bedingungen der neuen Bundesländer (Elke Urban, Leiterin des Schulmuseums Leipzig i.R.) Evangelisches Bildungsverständnis heute (Prof. Dr. Elisabeth Naurath, Universität Augsburg)
11:15–11:30	Pause
11:30–12:30	Abschlusspodium Lebenswirklichkeiten gestalten als Herausforderung für Pädagogik und Theologie: ein interdisziplinärer Dialog (Prof. Dr. Isolde Karle, Prof. Dr. Eva Matthes, Prof. Dr. Bernd Oberdorfer, Prof. Dr. Henning Schluß)

ANMELDUNG ZUR 5. INTERNATIONALEN TAGUNG

Rückantwort bitte per Post,
Fax 03 61 – 64 41 87 49 oder E-Mail unter:
anmeldung@reformationheute.org

Ich melde mich verbindlich zur 5. Tagung
Menschenbilder und Lebenswirklichkeiten
vom 19. bis 21. Juli 2017 an

Datum / Unterschrift

Nach eingegangener Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung.
Pro Teilnehmer/in werden 15,00 € als Getränkepauschale erhoben.

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Hotel am alten Park
Frölichstraße 17
86150 Augsburg

+49 (0)821 45051-0
willkommen@hotel-am-alten-park.de

Reformation heute

FÜNFTEILIGE INTERNATIONALE KONFERENZ ZU DEN IMPULSEN
UND FOLGEWIRKUNGEN DER REFORMATION (2013–2017)



Gustav Adolph Spangenberg: *Luther im Kreise seiner Familie musizierend* | 1866 | akq images

5. Tagung:



Menschenbilder und Lebenswirklichkeiten

19. bis 21. Juli 2017

Augsburg

Hotel am alten Park

VERANSTALTER DER TAGUNGSREIHE: Internationale Martin Luther Stiftung, Lutherischer Weltbund, Wartburg-Stiftung, Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt in Zusammenarbeit mit Refo500, der Friedrich-Schiller-Universität Jena, der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, der Universität Augsburg, der Eberhard Karls Universität Tübingen sowie der Universität Hamburg
FÖRDERER DER TAGUNGSREIHE: Thüringer Staatskanzlei
KOORDINATION: Internationale Martin Luther Stiftung

MEINE ANSCHRIFT:

Vorname, Nachname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

E-Mail

Telefon



Bitte
ausreichend
freimachen

ANTWORT

Koordinationsbüro
»Reformation heute«
Internationale
Martin Luther Stiftung

Augustinerstraße 10
D-99084 Erfurt